

Information gemäß Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) im Rahmen eines Beschäftigungsverhältnisses

Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht geben.

1. Verantwortliche für die Datenverarbeitung	2. Kontaktdaten Datenschutzbeauftragte
Stadt Oranienburg Die Bürgermeisterin Schlossplatz 1 16515 Oranienburg Tel.: 03301 600 5 E-Mail: personal@oranienburg.de	Stadt Oranienburg Behördliche/r Datenschutzbeauftragte/r Schlossplatz 1 16515 Oranienburg Tel.: 03301 600 5 E-Mail: datenschutz@oranienburg.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten dient der Begründung Ihres Beschäftigungsverhältnisses.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist Art. 88 Abs. 1 DSGVO i. v. m. § 26 Brandenburgisches Datenschutzgesetz (BbgDSG).

4. Empfängern/innen von personenbezogenen Daten

Empfänger/innen Ihrer personenbezogenen Daten sind interne Organisationseinheiten innerhalb der Dienststelle, die Bundesagentur für Arbeit, die Deutsche Rentenversicherung, das Bundesamt für Statistik, Krankenkassen, Finanzämter, die Zusatzversorgungskasse, Bildungsträger, das Landesamt für Arbeitsschutz, das Landesamt für Soziales und Versorgung, der Betriebsarzt, sonstige Bundes- und Landesministerien, das Bundeszentralamt für Steuern, um die Inanspruchnahme von Rechten und Übernahme von Pflichten aus dem Beschäftigungsverhältnis zu gewährleisten.

5. Dauer der Speicherung von personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden für die Dauer des Arbeitsverhältnisses gespeichert.

- Daten aus dem Arbeitsverhältnis (Personalakten) werden grundsätzlich 10 Jahre nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses gelöscht
- Lohndaten, die für die Altersvorsorge relevant sind, werden grundsätzlich bis zu 30 Jahren aufbewahrt
- Kindergeld-Akten unterliegen einer Aufbewahrungsfrist gem. Dienstanweisung zur Durchführung des Familienleistungsausgleichs nach dem X. Abschnitte des Einkommenssteuergesetzes (DA-FamEStG) DA 67.2.1 - Abs. 1 Satz 7 von grundsätzlich 6 Jahren bzw. Weitergabe an die Festsetzungsstelle

6. Betroffenenrechte

Als betroffene Person haben Sie nach der DSGVO insbesondere folgende Rechte:

- a) Auskunftsrecht über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung (Art. 15 DSGVO)
- b) Recht auf Datenberichtigung, sofern Ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten (Art. 16 DSGVO).
- c) Recht auf Löschung und Recht auf Einschränkung der Verarbeitung der zu Ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen von Artikel 17 und 18 DSGVO zutreffen.
- d) Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, sofern keine zwingenden schutzwürdigen Gründe für die Verarbeitung nachgewiesen werden, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder sofern die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient (Artikel 21 DSGVO).

7. Beschwerderechte

Sie haben das Recht auf Beschwerde bei der/dem

Landesdatenschutzbeauftragten für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht Brandenburg
Stahnsdorfer Damm 77
14532 Kleinmachnow
Tel.: 033203-356-0
Telefax: 033203/356-49
Mail: Poststelle@LDA.Brandenburg.de

wenn Sie der Ansicht sind, dass Ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.

8. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die Stadt Oranienburg benötigt Ihre Daten, um das Beschäftigungsverhältnis ordnungsgemäß und entsprechend der rechtlichen Vorschriften – Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) §§ 611 – 630, Tarifvertrag Öffentlicher Dienst (TVöD, Einkommenssteuergesetz, Sozialgesetzbücher IV und VI, Gesetz über den Kommunalen Versorgungsverband Brandenburg) - begründen und durchführen zu können. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht zur Verfügung stellen, kann mit Ihnen kein Beschäftigungsverhältnis vereinbart werden.